



Sportunion: Erfreut über Fortführung des NPO-Fonds

Rundschau - Oberländer Wochenzeitung/ImstAusgabe 42/2020 | Seite 51 | 14. Oktober 2020
Auflage: 24.887 | Reichweite: 72.172

SPORTUNION Österreich

Sportunion: Erfreut über Fortführung des NPO-Fonds

(tam) Sei es organisierte Nachbarschaftshilfe, die freiwillige Feuerwehr, Glaubensgemeinschaften, der örtliche Sport- oder Kulturverein: Non-Profit-Organisationen (NPO) sind zweifellos eine Säule des Zusammenlebens und doch vor der Corona-Krise nicht gefeiert. Um die Auswirkungen abzufedern, führt die Bundesregierung den NPO-Fonds fort, vorläufig bis zum Jahresende, samt Aussicht auf Verlängerung bis Mitte

März. So oder so bleibt Vereinen auf jeden Fall bis Dezember noch Zeit, unter www.npo-fonds.at einen Antrag auf Unterstützung zu stellen. Freude über die Verlängerung herrscht bei der Sportunion vor, die eine zentrale Forderung ihres Impulsprogramms erfüllt sieht: „Für die österreichischen Sportvereine dringend notwendig, zur Existenzsicherung und um ein wichtiges Signal zu setzen“, lobt Sportunion-Präsident Peter McDonald.